

Corporate News

ERWE Immobilien AG: Öffentliches Kaufangebot für die Anleihe unattraktiv

- Öffentliches Angebot der M-Invest GesbR unattraktiv
- ERWE in keiner Geschäftsbeziehung zur Bieterin
- ERWE hat die BaFin von dem Angebot in Kenntnis gesetzt

Frankfurt/M., den 10. März 2023. Die ERWE Immobilien AG (ISIN DE000A1X3WX6, „ERWE“), Frankfurt/M ist auf wiederholte öffentliche Kaufangebote von der M-Invest GesbR, Wien, für die 7,5%-ERWE Anleihe (WKN A255D0) aufmerksam gemacht worden.

ERWE steht in keiner Geschäftsbeziehung zur M-Invest und hat keine Informationen zur Bieterin. ERWE hält die Angebotsbedingungen für unattraktiv.

ERWE hat die BaFin von dem Angebot in Kenntnis gesetzt.

Die ERWE Immobilien AG konzentriert sich auf den Aufbau eines ertragsstarken Bestands an Mischnutzungsimmobilien in den Bereichen Büro, Einzelhandel, Hotel und Wohnen. Bevorzugte Standorte sind aussichtsreiche innerstädtische Lagen in deutschen Großstädten und in ausschließlich „A“-Lagen kleinerer Städte und Kommunen. Akquiriert werden Immobilien, deren Wertsteigerungspotentiale durch neue Nutzungskonzepte nachhaltig ausgenutzt werden können, so dass ein renditestarker, werthaltiger Bestand mit deutlich steigenden Einnahmen entsteht. Das Unternehmen ist in Frankfurt im Basic Board (Scale Segment) und an den Wertpapierbörsen in Frankfurt a. M. (XETRA), Berlin, Düsseldorf und Stuttgart im Freiverkehr (ISIN: DE000A1X3WX6) notiert.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

german communications AG
Jörg Bretschneider
Milchstr. 6 B
20148 Hamburg
T. +49-40-4688330, F. +49-40-46883340
presse@german-communications.com

ERWE Immobilien AG
Hans-Christian Haas
Herriotstraße 1
60528 Frankfurt
T.+49-69-96 376 869-25, F. +49-69 96 376 869-30
h.haas@erwe-ag.com